

EINHEIT DER VERSAMMLUNG

EINE PERLE

*Wiederum ist das Reich der Himmel gleich einem Kaufmann, der schöne Perlen sucht; als er aber **eine** sehr kostbare Perle gefunden hatte, ging er hin und verkaufte alles, was er hatte, und kaufte sie.*

MATTHÄUS 13,45.46

- **eine** Perle:
 - Gegensatz zu allen anderen Perlen
 - Bild der Einheit, denn eine zerteilte Perle ist wertlos
- der **Kaufmann**:
 - Hinweis auf den Herrn Jesus
 - Christus hat nicht nur alles gegeben, sondern sogar sich selbst.

EIN BAUWERK

*Auf diesen **Felsen** werde ich
meine Versammlung bauen,
und die Pforten des Hades
werden sie nicht überwältigen.*

MATTHÄUS 16,18

- der **Fels**:
 - Christus selbst, wie Petrus es vorher bekennt
- **meine Versammlung**:
 - Christus baut **eine einzige** Versammlung.
- die **Leiden**:
 - „Von da an“ kündigt der Herr seine Leiden an.

*Von da an begann Jesus seinen Jüngern zu zeigen,
dass er nach Jerusalem hingehen müsse und von
den Ältesten und Hohenpriestern und
Schriftgelehrten vieles **leiden** und getötet und am
dritten Tag auferweckt werden müsse.*

MATTHÄUS 16,21

EIN BAUWERK

*Auf diesen **Felsen** werde ich
meine Versammlung bauen,
und die Pforten des Hades
werden sie nicht überwältigen.*

MATTHÄUS 16,18

- der **Fels**:
 - Christus selbst, wie Petrus es vorher bekennt
- **meine Versammlung**:
 - Christus baut **eine einzige** Versammlung.
- die **Leiden**:
 - „Von da an“ kündigt der Herr seine Leiden an.
 - Christus musste leiden, damit dieses Bauwerk gebaut werden und Bestand haben konnte.

*Von da an begann Jesus seinen Jüngern zu zeigen,
dass er nach Jerusalem hingehen müsse und von
den Ältesten und Hohenpriestern und
Schriftgelehrten vieles **leiden** und getötet und am
dritten Tag auferweckt werden müsse.*

MATTHÄUS 16,21

EINE HERDE

*Und ich habe andere Schafe, die nicht aus diesem Hof sind; auch diese muss ich bringen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird **eine** Herde, **ein** Hirte sein.*

JOHANNES 10,16

- **eine** Herde:
 - Die Einheit wird besonders betont.
- Die Leiden des Herrn sind wieder die Basis dafür.

Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Ich lasse mein Leben für die Schafe.

JOHANNES 10,11.15

EINE HERDE

*Und ich habe andere Schafe, die nicht aus diesem Hof sind; auch diese muss ich bringen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird **eine** Herde, **ein** Hirte sein.*

JOHANNES 10,16

- **eine** Herde:
 - Die Einheit wird besonders betont.
- Die Leiden des Herrn sind wieder die Basis dafür.
- andere Schafe:
 - „nicht aus dem Hof“
 - Schafe „im Hof“ sind Gläubige aus dem Judentum (V. 3.4).
 - andere Schafe: Menschen aus anderen Völkern
 - Zusammen bilden sie **eine** Herde.

Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Ich lasse mein Leben für die Schafe.

JOHANNES 10,11.15

*Es ist nützlich, dass ein Mensch für das Volk sterbe
und nicht die ganze Nation umkomme.*

JOHANNES 11,50

KINDER GOTTES

*Dies aber sagte er nicht von sich selbst aus, sondern da er jenes Jahr Hoherpriester war, weissagte er, dass Jesus für die Nation sterben sollte; und nicht für die Nation allein, sondern damit er auch die zerstreuten Kinder Gottes **in eins** versammelte.*

JOHANNES 11,51.52

- Der Heilige Geist benutzt den Ausspruch des ungläubigen Kajaphas.
 - Der Tod des Herrn Jesus ist die Basis, um die zerstreuten Kinder Gottes **in eins** zu versammeln.
 - war im Alten Testament so noch nicht bekannt

Es ist nützlich, dass ein Mensch für das Volk sterbe und nicht die ganze Nation umkomme.

JOHANNES 11,50

EIN LEIB (I)

*Und **er** ist das **Haupt** des Leibes, der Versammlung, der der Anfang ist, der **Erstgeborene** aus den Toten.*

KOLOSSER 1,18

- **Haupt** des Leibes:
 - Er ist verbunden mit den Gläubigen als seinem Leib.
 - Die Versammlung ist der Leib Christi.
- der **Erstgeborene** aus den Toten:
 - Einheit der Versammlung und Verbindung mit dem Haupt nur auf Basis des Todes Christi

*Denn **er** ist unser Friede, der aus beiden **eins** gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung, nachdem er in seinem Fleisch die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, weggetan hatte, damit er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu **einem** neuen Menschen schüfe und die beiden in **einem** Leib mit Gott versöhnte durch das Kreuz, nachdem er durch dieses die Feindschaft getötet hatte.*

EPHESER 2, 14 - 16

*Denn **er** ist unser Friede, der aus beiden **eins** gemacht und abgebrochen hat die Zwischenwand der Umzäunung, nachdem er in seinem Fleisch die Feindschaft, das Gesetz der Gebote in Satzungen, weggetan hatte, damit er die zwei, Frieden stiftend, in sich selbst zu **einem** neuen Menschen schüfe und die beiden in **einem** Leib mit Gott versöhnte durch das Kreuz, nachdem er durch dieses die Feindschaft getötet hatte.*

EPHESER 2, 14 - 16

EIN LEIB (II)

*... und die beiden in **einem Leib** mit Gott versöhnte durch das **Kreuz**, nachdem er durch dieses die Feindschaft getötet hatte.*

EPHESER 2,16

- beide:
 - zwei Gruppen von Menschen, die jetzt in einem neuen Menschen vereint sind
 - gemeint sind Gläubige aus den Juden und den Nationen
 - **Beide** sind herausgenommen und zu einem Leib zusammengefügt.
- das **Kreuz**:
 - erinnert wieder an den Preis, den Christus bezahlt hat

FAZIT

- Der Kreuzestod des Herrn war nötig.
 - Das zeigt den **Wert** der Einheit der Versammlung in den Augen Gottes.
- Warum war der Kreuzestod nötig?
 - Natürliche Menschen konnten nicht zu einer Einheit zusammengefügt werden, sie müssen zu neuen Menschen gemacht werden.
 - Die Zwischenwand des **Gesetzes** zwischen Juden und Nationen konnte nur durch den Tod überwunden werden (Röm 7,4).

Die Versammlung Gottes, die er sich erworben hat durch das Blut seines Eigenen.

APOSTELGESCHICHTE 20,28

FAZIT

- Der Kreuzestod des Herrn war nötig.
 - Das zeigt den **Wert** der Einheit der Versammlung in den Augen Gottes.
- Warum war der Kreuzestod nötig?
 - Natürliche Menschen konnten nicht zu einer Einheit zusammengefügt werden, sie müssen zu neuen Menschen gemacht werden.
 - Die Zwischenwand des **Gesetzes** zwischen Juden und Nationen konnte nur durch den Tod überwunden werden (Röm 7,4).

Also seid auch ihr, meine Brüder, dem Gesetz getötet worden durch den Leib des Christus, um eines anderen zu werden, des aus den Toten Auferweckten.

RÖMER 7,4

KINDER GOTTES

*Dies aber sagte er nicht von sich selbst aus, sondern da er jenes Jahr Hoherpriester war, weissagte er, dass Jesus für die Nation sterben sollte; und nicht für die Nation allein, sondern damit er auch die zerstreuten Kinder Gottes **in eins** versammelte.*

JOHANNES 11,51.52

- Der Heilige Geist benutzt den Ausspruch des ungläubigen Kajaphas.
 - Der Tod des Herrn Jesus ist die Basis, um die zerstreuten Kinder Gottes **in eins** zu versammeln.
- Kinder Gottes
 - Diese Beziehung war im Alten Testament noch nicht bekannt.

EIN LEIB (I)

*Und **er** ist das **Haupt** des Leibes, der Versammlung, der der Anfang ist, der **Erstgeborene** aus den Toten.*

KOLOSSER 1,18

- **Haupt** des Leibes:
 - Er ist verbunden mit den Gläubigen als seinem Leib.
 - Die Versammlung ist der Leib Christi.
- der **Erstgeborene** aus den Toten:
 - Einheit der Versammlung und Verbindung mit dem Haupt nur auf Basis des Todes Christi